

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Sonntag, 23. Feber 1986, 7.45 Uhr:

Laut Wetterbericht sind heute Sonntag mit lebhaften Höhen-
winden aus ^{Südwest spärlich Nordwest} ~~Sektor Südwest~~ strichweise eher gering Schneefälle
zu erwarten. Die Temperaturen liegen in 2000 m bei -10, in
3000 m bei -16 Grad.

Bei allgemein sehr geringer Lawinengefahr für Tirols Seiten
täler und Bergstraßen sind jedoch aus steilen, besonnten Wiesen-
hängen vereinzelt kleine oberflächliche Lawinen möglich.

Auch für Touren und Tiefschneeabfahrten bestehen allgemein sehr
günstige Bedingungen. Der, vorwiegend auf kamnahe schattseitige
~~XX~~

Steilhänge beschränkten nur mäßigen Schneebrettgefahr kann durch
überlegte Routenwahl leicht ausgewichen werden.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die
zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu
beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Ärzte, berg-
rettungsmänner und Lawinenhunde bei der Flugeinsatzstelle,
Vorwahl 05222, Kurzruf 194 sowie bei den Christophorus stütz-
punkten Kurzruf 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband
ab Montag, ca 9.00 Uhr.

Dr. Otto Schimpp